

Niederschriftsauszug aus der Sitzung der Gemeindevertretung Sietow vom 15.09.2022

Top 6 Bericht des Bürgermeisters

- Der BM gibt das Abarbeitungsprotokoll des Amt Röbel-Müritz bekannt. (s. Anlage)
- zum 01.10.2022 wird die Bufdi-Stelle mit Maik Krause neu besetzt
- für den Busverkehr soll im Bereich „Taun Knornpunkt“ ein Umsteigeknoten entstehen
- das gemeindliche Einvernehmen wurde für:
 - + Bau Werbetafel
 - + Neubau Lager- und Maschinenhalle Agrargesellschaft Sietow (Fläche ehem. Schweinestall)
 - + Umnutzung Landgasthof zur Wohnanlage, erteilt
- Baugenehmigungsverfahren „Kussow“ (Außentreppe Wohnhaus und Nebengebäude Doppelgarage) ist noch in Prüfung
- Football-Turnier hat stattgefunden, die Tornados sind seit September Mitglied des SV Traktor Sietow (der bestehende Pachtvertrag für den Sportplatz mit den Tornados wird als „gebührenfrei“ neu formuliert)
- die Sanierung des WC-Gebäudes am Hafen ist bis auf die Lüftung abgeschlossen
- für das Blockhaus am Hafen muss eine Abwasserleitung incl. Hebeanlage gebaut werden, Kosten werden sich auf ca. 12.000,- € belaufen

Abstimmung GV: einstimmig ja

- für den Parkplatz am Hafen wurde eine neue Beschilderung (Zeitzone) beantragt
- der Hinweis zur Kirche wurde auf der blauen Innerortsbeschilderung angebracht
- Die Straße Sietow – Sietow-Dorf muss instandgesetzt werden (Gesamtkosten laut Angebot MOT ca. 56.340,57 €). Dieses soll in 2 Abschnitten bei jeweiliger Vollsperrung der Gemeindestraße erfolgen.
 1. Abschnitt 2022 (incl. Verkehrssicherungsmaßnahmen und Baustelleneinrichtung ca. 31.070 €)
 2. Abschnitt 2023 ca. 25.270 € (Mittel müssen dann im HH 2023/2024 neu eingestellt werden).

Theoretisch könnten beide Maßnahmen in 2022 erfolgen, für 2022 stehen noch ca. 21.000 € zur Verfügung, aus 2021 stehen noch ca. 19.000 € zur Verfügung (=40.000 €). Restliches Geld (16.000 €) müsste aus der Haushaltsstelle Hafen umgebucht werden (Zustimmung Kämmerer liegt vor). Im Moment ist aber noch nicht absehbar, wieviel Geld für den Hafen selbst noch benötigt wird.

Abstimmung GV: einstimmig ja für die Gesamtmaßnahme, prüfen, ob beide Abschnitte in 2022 realisiert werden können, wenn nein - 1. Abschnitt 2022 realisieren und 2. Abschnitt in Haushalt 2023/2024 aufnehmen

- Die FFW benötigt eine 2. Zufahrt zum Hafen über den Badestrand. Hier stört eine Hecke. Diese muss nach der Brutzeit entfernt werden, das Amt ist mit

der Beauftragung des Grundstücksbesitzers beauftragt.

- Durch Herrn Hasselberg aus Sietow-Dorf wurde der Wunsch geäußert, Bäume neben dem Radweg in Richtung Sembzin zu pflanzen. Die ist nach Prüfung durch den „Bauausschuss“ nicht möglich, da das Gemeindeland neben dem Radweg zu schmal ist und es sich beim jeweils angrenzenden Acker um Privatflächen handelt (Schäden am Fahrbahnbelag wären zu erwarten, finanztechnisch nicht realisierbar)

Abstimmung GV: einstimmig nein

- Breitbandausbau alles beim alten Stand: Vertrag mit Telekom seit 25.01.2022, Bewilligungszeitraum Fördermittel endet 31.12.2025, bisher kein Baubeginn angekündigt
- Mobilfunkmast Vodafone: Bauantrag wird immer noch geprüft
- Restmüllabfuhr 40 WE Neubaustraße/ Röbbeler Straße wurde von 38 Mülltonnen auf Großraumbehälter 1.100l und Restabfallbehälter 240l umgestellt (Einspruch der Gemeinde durch Landkreis verworfen)
- Es gibt Interessenten, welche die Wiese hinterm Feuerlöschteich in Zierzow kaufen wollen, aber nicht das daneben liegende Ödland. Die Wiese (ca. 1.000 qm) und das angrenzende Ödland (ca. 4.340 qm) im OT Zierzow (hinterm Feuerlöschteich zw. Wohngrundstücken Schabbel und Kramer) sollen nur gemeinsam verkauft werden

(angedachter Verkaufspreis:

1. Wiesenfläche 20% vom Bodenrichtwert 50,- € (= 6,- €/qm) = ca. 6.000 €

2. Ödland 1,- €/qm = ca. 4.340 €

Gesamtsumme = ca. 10.340 €)

Abstimmung GV: einstimmig ja - Verkauf nur zusammen

- Die angedachte Zuwegung über die L 24 zur Bushaltestelle Abzweig Zierzow in Richtung Röbel soll in den Haushalt 2023/ 2024 aufgenommen werden. Durch das Bauamt wird die Maßnahme zurzeit vorbereitet und kalkuliert.
- Für den HH 2023/2024 sollen Mittel für die Erstellung eines Bebauungsplanes zur Erweiterung des Wohngebietes Sietow-Ost zw. Wohngebiet und 1. Kreuzweg (ca. 2,4576 ha Gemeindeland) eingestellt werden. Grobkalkulation durch Bauamt: ca. 42.000 € (ca. 20.000 € Stadtplaner, ca. 12.000 € Umweltplaner, ca. 5.000 € Vermessung, ca. 5.000 € Baugrunduntersuchung)

Abstimmung GV: einstimmig ja

- Das Hafenfest war ein Erfolg.
- Die Arbeit der Gemeindevertretung soll digitaler werden. Entsprechende Einweisung durch das Amt erfolgt. Gemeindeeigene digitale Endgeräte stehen für die Mitglieder der GV (außer Bürgermeister) nicht zur Verfügung.

Abstimmung GV: einstimmig ja

- Die Fassade des Wohnhauses 3-4 muss neu gestrichen werden (Kosten werden durch Haushalt TauHus getragen). Dies sollte erst nach Entfernen des davorstehenden Nadelbaumes erfolgen (Dauerschatten). Parallel dazu sollten die Nadelbäume vorm Wohnhaus Röbbeler Straße 10-11 mit entfernt werden (Verkehrssicherungspflicht). Die Fällarbeiten aller Bäume werden durch den Haushalt von TauHus abgedeckt.

Abstimmung: einstimmig ja

Hinweis der GV: auch die Fassade des Wohnhauses Neubaustraße 1-2 sollte neu gestrichen werden (nur, wenn der Haushalt von TauHus das zulässt)

- Unsere Jugendfeuerwehr hat am Amtsjugendfeuerwehrtag teilgenommen.
- Am 08.10.2022 wird ein Herbstfeuer durch die FFW organisiert.
- Der BM informiert über das Ergebnis der letzten Amtsausschusssitzung (Beschlussfassung zum angedachten Klimamanager im Amt Röbel-Müritz).

Schriftführung:

Bert Schulz